

Ein Auszug aus unseren Referenzen

Success Story Vorwerk AUTOTEC



Branche: Automotive

Standorte: 4 (4 Länder, 3 Kontinente)

Umsatz: 236 Mio. € auf Konzernebene

Mitarbeiter: 200 am Hauptsitz in Wuppertal

Als Teil der Vorwerk & Sohn Gruppe ist Vorwerk AUTOTEC auf die Entwicklung und Produktion hochwertiger Fahrwerkklager für die Automobilindustrie spezialisiert. Dabei stehen die Qualität der eingesetzten Werkstoffe sowie ihre Verarbeitung in der Produktion im Fokus.

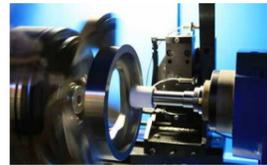


Das Projekt

Die BDE-/MES-Plattform der vorhandenen 135 Produktionsanlagen wurde vollständig und in Echtzeit an SAP angebunden. Stammdaten, Komponenten, Auftrags- und Vorgangsdaten sowie Chargen und Verpackungsvorschriften werden nun in SAP geführt und dem MES-System zur Verfügung gestellt.



Die Betriebsdatenerfassung erfolgt direkt an den Maschinen mithilfe des MES-Systems. Einzelne Erzeugnisse und Zeiten werden aufgenommen, rückgemeldet und im Anschluss zum Fertigungsauftrag in SAP in Echtzeit verbucht. Die Abgangsbuchungen oder Zugangsbuchungen erfolgen anhand der Ist- und Rückmeldungsmengen.



„Unser neues MES-System legt den Grundstein für die erfolgreiche Zukunft von Vorwerk AUTOTEC. Verbesserung der Transparenz in Produktion, Wertschöpfungskette und Logistik sind die Basis für zukünftige Produktivitätssteigerungen“, fasst Dennis Dünnweg, Projektleiter von Vorwerk AUTOTEC das Projektergebnis zusammen.



Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:



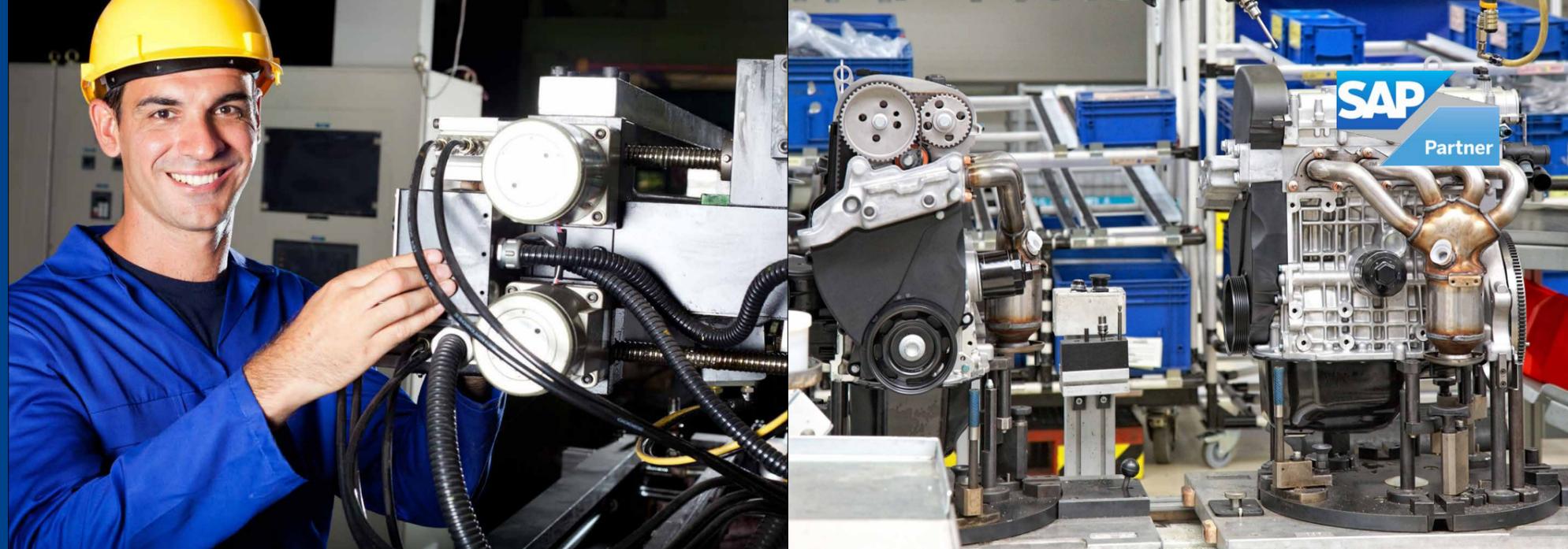
SERKEM GmbH
Kollmering 14
94535 Eging am See

T +49 8544 97260-0
F +49 8544 97260-29
E info@serkem.de

www.serkem.de

Betriebsdatenerfassung in SAP
Betriebsdaten erfassen, auswerten und
in die SAP Istkostenrechnung einspielen





Effektive Steuerung von Produktion und Fertigung in SAP

Unter Betriebsdatenerfassung – BDE – ist die Erfassung und Ausgabe betrieblicher Daten des Unternehmens in maschinenverarbeiteter Form zu verstehen. Die erfassten Daten bilden die Grundlage für Entscheidungen in allen Unternehmensbereichen und somit den Ausgangspunkt für weiterführende Auswertungen und Effizienzanalysen. Betriebsdatenerfassungssysteme übernehmen diese Aufgabe der Erfassung von Informationen an Ihrem Entstehungsort und sind in der Situation eines starken Wettbewerbs nahezu unverzichtbar.

SAP BDE-Integration

Die Erfassung organisatorischer und technischer Betriebsdaten erhöht die Transparenz in Unternehmensprozessen. Das ökonomische Arbeiten sowie die volle Ausschöpfung der Optimierungspotentiale ist ohne aktuelle Werte undenkbar. Echtzeitdaten zum Auftragsdurchlauf werden erhoben, Informationen zu Rüst- und Produktionszeiten, Mengen, Stillständen und Störungen aufgezeichnet und ausgewertet.

Der Funktionsumfang auf einen Blick

- Betriebsdatenerfassung direkt in SAP
- Aufnahme von Personal-, Arbeitsplatz-, Auftrags- sowie Materialdaten
- Detaillierte Auftrags- und Vorgangsinformationen
- Erfassen, Auswerten und Visualisieren von Kennzahlen
- SAP Standard Buchungslogik
- Datenaustausch zwischen SAP und MES/BDE
- Auswerten und Einspielen der Daten in die SAP Istkostenrechnung

Ihr Nutzen

- Steigerung der Kundenzufriedenheit
- Optimale Ressourcenauslastung in der Produktion
- Erhöhung von Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit
- Kontinuierliche Überwachung und Optimierung der Produktion
- Automatisierung der Fertigungssteuerung
- Auftragsindividuelle Kostenkalkulation
- Eindeutige Zuordnung der Ursachen für Fehlbestände

Aufgabenbereiche der Betriebsdatenerfassung in SAP

Die Planung von Produktionsmengen und Terminen von Kundenaufträgen ohne Berücksichtigung von tatsächlichen Störungen und Ressourcenkapazitäten ist für Unternehmen mit hohem Risiko verbunden. Sie müssen mit den schwerwiegenden Verzögerungen, mangelnder Termintreue und den damit verbundenen Verlusten rechnen. Der Einsatz von BDE-Systemen hat das Ziel, diese Risiken zu minimieren und zu vermeiden.

Aufgabenbereiche der BDE

Die **Fertigungssteuerung** erfolgt durch den Vergleich von Soll- (Endtermine, Stückzahlen) und Ist-Daten (tatsächlich erreichte Werte) in der Fertigungsplanung. Bei Abweichungen können die Produktionsverantwortlichen entsprechende Maßnahmen einleiten.

Auch die **Qualitätssteigerung** basiert auf dem Prinzip des Abgleichs von Soll- und Ist-Werten. Die BDE vereinfacht hier die Erfassung der qualitativen Merkmale eines Produkts und ermöglicht deren systemgestützten Vergleich und Protokollierung.

Dank der **Kostenrechnung** lassen sich die Mitarbeiterentlohnung sowie die in der Fertigung entstandenen Kosten anhand der erfassten Zeiten, Stückzahlen, Meldungen und weiterer Betriebsdaten schneller berechnen.

Die Highlights unserer Lösung

- Personalzeitverrechnung mit SAP HR-Anbindung
- Keine unnötigen Schnittstellen und Medienbrüche
- Homogene SAP-Lösung mit optimierter Usability via Touch-Terminal
- Erfassung der Traceability-Daten für Chargenkomponenten
- Anbindung von NON-SAP-Lösungen und Maschinen möglich
- Produktionskennzahlen: TEEP (Total Effective Equipment Productivity), GEFF (Gesamtanlageneffizienz) oder OEE (Overall Equipment Efficiency)
- Integrierte SAP CO-Übergabe: Serienfertigung, Fertigungs- und Innenaufträge

